



Eckiges und Rundes: Gully in Falkensee und Izmir.

REPRO: MAZ

# Gullyvielfalt

Petra Radlmaier-Brenneisen zeigt Fotografie im Kreativ-Haus

Von Marlies Schnabel

**SCHÖNWALDE-DORF** | Von vielen werden sie mit Füßen getreten, für Petra Radlmaier-Brenneisen sind sie mehr als ein Stück Metall: Gullydeckel. Die in Schönwalde lebende Ärztin zeigt ihre Fotografien und Keramiken in der neuen Ausstellung, die seit dieser Woche in der Galerie des Kreativ-Vereins Schönwalde zu sehen ist. „Kanaldeckel und anderes“

ist die Ausstellung überschrieben. Anderes steuert in diesem Fall ihr Ehemann Klaus Brenneisen bei. Er zeigt Fotos, die den Verfall des ehemaligen Militärgeländes in Schönwalde belegen. Die Aufnahmen im Erlbruch entstanden 2012.

Die Gullydeckel offenbaren ihre Funktionalität und überraschen durch ihre gestalterische Vielfalt. Die Metallplatten sind ganz oft mehr als ein Stück Eisen mit

Schlitzten, durch die das Wasser ablaufen kann: eine Blumenplatte aus Seattle, Berliner Sehenswürdigkeiten, das Stadtwappen in Trier, das armenische Kreuz in Jerewan, ein Lachs in Vancouver – der Besucher wird in dieser Ausstellung zum Gullyflaneur. Das macht Spaß und ist eine schöne Anregung, beim nächsten Spaziergang ruhig mal den Kopf hängen zu lassen.

**info** Die Ausstellung läuft bis 7. Juli.